

### Inhaltsverzeichnis

In eigener Sache	1
Pflanzenschutzmitteilung	1

### In eigener Sache

Mit der heutigen Ausgabe beenden wir die wöchentlichen Pflanzenschutzmitteilungen für die Saison 2018 und melden uns mit der nächsten Gemüsebau Info im November. Wir wünschen Ihnen eine gute Erntezeit !

### Pflanzenschutzmitteilung



Foto 1: Je nach Standort wurden in den Salatköpfen im Freiland keine bis sehr viele Grüne Salatblattläuse (*Nasonovia ribisnigri*) angetroffen (Foto: H. U. Höpli, Agroscope). Kulturkontrollen sind erforderlich.



Foto 2: Schwarze Bohnenblattläuse (*Aphis fabae*) treten zur Zeit an Spinat und an Petersilie auf. An Spinat kann es zu Verkrüppelungen der Blätter kommen (vgl. Foto von C. Sauer, Agroscope).



Foto 2: Der Rapserrdfloh (*Psylliodes chrysocephala*) verursacht jetzt Lochfrass an Kreuzblütlern wie Pak-Choi (Foto: R. Total, Agroscope).



Foto 3: Der Echte Mehltau (*Golovinomyces cichoracearum*) breitet sich an Korbblütlern, z.B. an Schwarzwurzeln aus (Foto: R. Total, Agroscope).



Foto 4: Verhockte, vergilbende Spinat- und Nüssli-Pflanzen sind häufig von *Pythium* sp. befallen (Foto: C. Sauer, Agroscope).



Foto 5: Ältere Nympe (N<sub>4-5</sub>) der Marmorierten Baumwanze (*Halyomorpha halys*) (Foto: C. Sauer, Agroscope). Auch bei schwächerem Befall können jetzt Wanzen im Bestand gefunden werden.



Foto 6: Gut bewässerter Stangensellerie bietet für die Möhrenfliege (*Psila rosae*) in Befallslagen gute Entwicklungsbedingungen (Foto: C. Sauer, Agroscope).

### Aktuelle Situation bei der Kohl- und der Möhrenfliege

**Kohlfliege** (*Delia radicum*): Die Aktivität der Kohlfliege ist in den Räben-Anbaugebieten des Kantons Aargau seit der letzten Woche deutlich zurückgegangen und nur mehr schwach. Dagegen stellen wir in Befallslagen in der Ost- und Zentralschweiz weiterhin einen mittelstarken Flug der Kohlfliege fest. Empfindliche Kulturen wie z.B. Radies und Rettich sollten in gefährdeten Gebieten geschützt werden.

**Möhrenfliege** (*Psila rosae*): Auf dem Grossteil der überwachten Karottenparzellen in der Deutschschweiz findet kein oder nur noch ein schwacher Flug der Möhrenfliege statt. Auf Karottenbeständen, die innerhalb der nächsten 4 Wochen geerntet werden, können daher die Kulturschutznetze entfernt werden. Höhere Fangzahlen der Möhrenfliege registrieren wir zur Zeit nur noch in Stangensellerie.



Foto 7: Kohlschabe (*Plutella xylostella*) und ihr Frassschaden an einem Kohlrabi-Blatt (Foto: C. Sauer, Agroscope).

### Kohlschaben treten auch im geschützten Anbau auf

Rund 14 Tage sind seit dem letzten Hauptflug der Kohlmotte vergangen und die Falter sind dabei auch in Tunnel und Häuser eingeflogen. Kulturkontrollen werden z.B. in Kohlrabi empfohlen.

In Kohlrabi unter Glas können gegen Raupen der Kohlschabe folgende selektive, nützlingsschonende Produkte eingesetzt werden: Mimic (Tebufenozide, Wartefrist 2 Wochen); Agree WP (*Bacillus thuringiensis* var. *aizawai*; Wartefrist 3 Tage); BIOHOP DelFIN, Delfin, (*Bacillus thuringiensis* var. *kurstaki*, Wartefrist 1 Woche) und Dipel DF (*Bacillus thuringiensis* var. *kurstaki*, Wartefrist 3 Tage). Im Weiteren sind Audienz, BIOHOP AudiENZ und Perfetto (Spinosad) mit einer Wartefrist von 1 Woche bewilligt. Mit einer Wartefrist von 2 Wochen sind verschiedene Pyrethroide zugelassen.



Foto 8: Falscher Mehltau (*Peronospora parasitica*) am Laub von Radies (Foto: C. Sauer, Agroscope).

### Falscher Mehltau an Radies, Rettich und Kohlrabi

Der Befallsdruck mit Falschem Mehltau ist bei Kreuzblütlern weiterhin erhöht. Mit der feuchteren Witterung schlägt die Krankheit jetzt besonders rasch bei Radies zu.

In Radies kann gegen Falschen Mehltau mit 1 Woche Wartefrist Acibenzolar-S-methyl (Bion) eingesetzt werden. 2 Wochen beträgt die Wartefrist bei Azoxystrobin (verschiedene) und Propamocarb + Fosetyl (Previcur Energy). Dimethomorph (Forum) ist mit einer Wartefrist von 3 Wochen zugelassen.




In Rettich ist gegen Falschen Mehltau mit einer Wartefrist von 2 Wochen Azoxystrobin (verschiedene) bewilligt. 3 Wochen beträgt die Wartefrist bei Dimethomorph (Forum) und Propamocarb-hydrochlorid (Plüssol A).






Zur Bekämpfung des Falschen Mehltaus an Kohlrabi unter Glas sind Präparate mit dem Wirkstoff Mancozeb (verschiedene) für die Anzucht von Jungpflanzen bewilligt. Im Weiteren können Azoxystrobin + Difenconazole (Priori Top; Wartefrist 2 Wochen) oder Kupfer (Airone; Wartefrist 3 Wochen) verwendet werden. Ferner ist Dimethomorph (Forum) mit einer Wartefrist von 2 Wochen zugelassen.

Alle Angaben ohne Gewähr. Bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln sind die jeweiligen Anwendungshinweise, Auflagen und Wartefristen einzuhalten. Im Zuge der Überprüfung bewilligter Pflanzenschutzmittel werden viele Indikationen und Auflagen angepasst. Es wird empfohlen, vor jedem Gebrauch DATAphyto oder die BLW-Datenbank zu konsultieren. Resultate der Gezielten Überprüfung sind auf der BLW-Homepage zu finden unter:

<https://www.blw.admin.ch/blw/de/home/nachhaltige-produktion/pflanzenschutz/pflanzenschutzmittel/zugelassene-pflanzenschutzmittel.html> .

**Hinweis zur Schaderreger-Tabelle:** Ab sofort werden weit verbreitete Schadorganismen wie die Blattfleckenkrankheiten und die Rostpilze der allermeisten Pflanzenfamilien nicht mehr in der unten stehenden Tabelle aufgeführt. Dies gilt ebenso für den Echten Mehltau der Karotten (*Erysiphe umbelliferarum*), den Falschen Mehltau der Kürbisgewächse (*Pseudoperonospora cubensis*) sowie für allgemeine Schädlinge wie Spinnmilben (*Tetranychus urticae*), Erdflöhe (*Phyllotreta* spp.), die Rübsenblattwespe (*Athalia rosae*) und die Rapsminierfliege (*Scaptomyza flava*) an Kohlgewächsen und die Spargelkäfer (*Crioceris* spp.). Die Lauchmotte (*Acrolepiopsis assectella*) hat ihren 3. Flug beendet und wird daher nicht erwähnt.

	Schädling / Krankheit	Hinweis	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen für die genannten Kulturen	
			vor 7 Tagen	aktuell	DATaphyto / Dokumente / Pflanzenschutzmittel-Listen *	Merkblatt FiBL**
	<b>Schnecken</b> ( <i>Deroceras</i> r., <i>Arion</i> spp.)		++	++	Dokumente /Allgemeine Informationen	S. 8 (7)
	<b>Schwarze Bohnenblattlaus</b> ( <i>Aphis fabae</i> )	siehe S. 1	-	+↗	Kapitel 20, 40	S. 36 (4)
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi</b>					
	<b>Kohldrehherzgallmücke</b> ( <i>Contarinia nasturtii</i> )		++	+	Kapitel 2-4	S. 14 (9)
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi / Speisekohlrüben / Radies / Rettich</b>					
	<b>Kohlflyge</b> ( <i>Delia radicum</i> )	siehe S. 2	++	++	Kapitel 2-7	S. 15 (11)
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi / Radies / Rettich / Rucola</b>					
	<b>Mehlige Kohlblattlaus</b> ( <i>Brevicoryne brassicae</i> )		+↗	!*)	Kapitel 2-4, 6-8	S. 13 (8)
	<b>Kohlmottenschildlaus</b> ( <i>Aleyrodes proletella</i> )		+++	+++	Kapitel 2-4, 6-8	S. 15 (10)
	<b>Kohlräupen</b> ( <i>Mamestra brassicae</i> , <i>Plutella xylostella</i> , <i>Pieris</i> spp.)	siehe S. 2	++	++	Kapitel 2-4, 6-8	S. 12 (6)
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi / Radies / Rettich / Rucola</b>					
	<b>Falscher Mehltau</b> ( <i>Peronospora parasitica</i> )	siehe S. 2	++↗	++↗	Kapitel 2-4, 6-8	S. 11 (4)
	<b>Kopfsalate / Blattsalate</b>					
	<b>Blattläuse</b> ( <i>N. ribisnigri</i> , <i>M. euphorbiae</i> , <i>M. persicae</i> u.a.)	siehe S. 1	+	++	Kapitel 9-10	S. 7 (6)
	<b>Erd- und Eulenraupen</b> ( <i>A. gamma</i> , <i>A. segetum</i> u.a.)		+	!*)	Kapitel 9-10	S. 6 (5)
	<b>Blattfleckenkrankheiten</b> ( <i>Alternaria</i> sp., <i>Marssonina</i> p.)		++	++	Kapitel 9-10	-
	<b>Falscher Mehltau</b> ( <i>Bremia lactucae</i> )		++	++	Kapitel 9-10	S. 5 (3)
	<b>Echter Mehltau</b> ( <i>Golovinomyces cichoracearum</i> )	siehe S. 1	!*)	!*)	Kapitel 9-10	-

	Schädling / Krankheit	Hinweis	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen für die genannten Kulturen	
			vor 7 Tagen	aktuell	DATAphyto / Dokumente / Pflanzenschutzmittel-Listen *	Merkblatt FiBL**
	<b>Lauch / Zwiebeln / Knoblauch / Schnittlauch</b>					
	<b>Zwiebelthrips</b> (Thrips tabaci)		+++ ↗	++	Kapitel 32-34, 40	S. 29 (6), S. 31 (4)
	<b>Lauchminierfliege</b> (Napomyza gymnostoma)		++	+++ ↗	Kapitel 32-34, 40	S. 32 (5)
	<b>Zwiebeln</b>					
	<b>Falscher Mehltau</b> (Peronospora destructor)		!*)	!*)	Kapitel 33	S. 28 (4)
	<b>Karotten / Knollenfenchel / Knollensellerie, Stangensellerie / Wurzelpetersilie</b>					
	<b>Möhrenfliege</b> (Psila rosae)	siehe S. 2	++	+ ↘	Kapitel 16-18, 41	S. 20 (3)
	<b>Petersilie</b>					
	<b>Septoria-Blattflecken</b> (Septoria petroselini)		+ ↗	++	Kapitel 40	-
	<b>Knollenfenchel, Petersilie</b>					
	<b>Falscher Mehltau</b> (Plasmopara umbelliferarum)		!*)	!*)	Kapitel 17, 40	-
	<b>Schnittmangold, Krautstiel</b>					
	<b>Rübenmotte</b> (Scrobipalpa ocellatella)		+ ↘ Falter	++ Larven	-	-
	<b>Spinat</b>					
	<b>Eulenraupen</b> (Noctuidae)		+	!*)	Kapitel 20	S. 42 (5)
	<b>Papierfleckenkrankheit</b> (Cladosporium variabile)		+ ↗	++	Kapitel 20	S. 41 (3)
	<b>Nüsslisalat (Feldsalat)</b>					
	<b>Echter Mehltau</b> (Erysiphe communis, E. polyphaga)		++	++	Kapitel 19	S. 44 (3)
	<b>Tomaten / Auberginen</b>					
	<b>Tomatenminiermotte</b> (Tuta absoluta)		++	++	Kapitel 29	S. 61 (9)
	<b>Tomaten</b>					
	<b>Tomatenrostmilbe</b> (Aculops lycopersici)		+++	+++	Kapitel 29	S. 61 (9)
<b>Gurken / Zucchini / Tomaten / Paprika / Auberginen</b>						
	<b>Blattläuse</b> (A. gossypii, A. frangulae, A. citricola, M. persicae)		++	++	Kapitel 25-26, 29-31	S. 53 (10), S. 61 (10), S. 68 (5)

	Schädling / Krankheit	Hinweis	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen für die genannten Kulturen	
			vor 7 Tagen	aktuell	DATAphyto / Dokumente / Pflanzenschutzmittel-Listen *	Merkblatt FiBL**
	<b>Bohnen / Gurken / Paprika / Auberginen</b>					
	<b>Marmorierte Baumwanze</b> (Halyomorpha halys)	siehe S. 1	+++	+++	-	S. 71 (12)
	<b>Paprika / Auberginen</b>					
	<b>Weichhautmilben</b> (Polyphagotarsonemus latus)		++	++ ↗	Kapitel 30, 31	S. 68 (7)
	<b>Gurken / Tomaten / Paprika</b>					
<b>Eulenraupen</b> (Lacanobia oleracea u.a.)		++	!*)	Kapitel 25, 29, 30	S. 64 (14) S. 70 (11)	

### Tabellenlegende

Kein Problem: -	Zunehmend: ↗	Abnehmend: ↘	Vereinzelt: +	Vorhanden: ++	Probleme: +++
* Internet-Pflanzenschutzmitteldatenbank DATAphyto: <a href="http://dataphyto.agroscope.info">http://dataphyto.agroscope.info</a>		** Homepage FiBL (Ausgabe 2018): <a href="https://shop.fibl.org/chde/1284-pflanzenschutzempfehlung.html">https://shop.fibl.org/chde/1284-pflanzenschutzempfehlung.html</a>		!*) Schaderreger könnte auftreten, Kulturkontrollen bzw. Fallenüberwachung empfehlenswert!	

### Impressum

Daten und Informationen lieferten:	Daniel Bachmann & Christof Gubler, Strickhof, Winterthur (ZH) Lutz Collet & Emilie Fragnière, Grangeneuve, Posieux (FR) Patrick Joller & Michael Mannale, Arenenberg, Salenstein (TG) Martin Keller & Esther Mulser, Beratungsring Gemüse, Ins (BE) Eva Körbitz & Daniela Marschall, Landwirtschaftliches Zentrum, Salez (SG) Suzanne Schnieper & Christian Wohler, Liebegg, Gränichen (AG), Matthias Lutz & René Total, Agroscope
Herausgeber:	Agroscope
Autoren:	Cornelia Sauer, Matthias Lutz, Serge Fischer, Lucia Albertoni, Mauro Jermini (Agroscope) und Martin Koller (FiBL)
Zusammenarbeit:	Kant. Fachstellen und Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL)
Copyright:	Agroscope, Müller-Thurgau-Strasse 29, 8820 Wädenswil <a href="http://www.agroscope.ch">www.agroscope.ch</a>
Adressänderungen, Bestellungen:	Cornelia Sauer, Agroscope <a href="mailto:cornelia.sauer@agroscope.admin.ch">cornelia.sauer@agroscope.admin.ch</a>